

GEMEINDEBRIEF

aus dem Ansgar-Haus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ellerau



Nr. 564 August/September 2022

Angst essen Seele auf



„Angst essen Seele auf“ ist der Titel eines Films aus dem Jahr 1974 von Rainer Werner Fassbinder, in dem es „nur“ um die Ausgrenzung eines ausländischen Gastarbeiters ging. Aber wer oder was kann die Seele aufessen? Welche Ängste sind das ganz konkret?

Einige der derzeit größten Ängste sind z.B. die Bedrohungen durch die Klimakrise, Putins Kriegsverbrechen, der wirtschaftliche Zusammenbruch durch eine Öl- und Gasknappheit, die erneute starke Zunahme der Corona-Inzidenz und die dadurch erneuten Einschränkungen im öffentlichen Leben...

Angenommen wir würden all diese Probleme durch schnelle und intelligente Maßnahmen in den Griff kriegen - dann gäbe es immer noch Ängste im kleineren privaten Bereich, z.B. Prüfungsängste von Schülern und Studenten, Angst vor Mobbing, vor Jobverlust, vor Krankheit, Operationen und schließlich auch die Angst vor dem eigenen Tod.

D.h., wir werden nie frei von allen Ängsten sein. Ja, in gewissen Situationen kann Angst sogar positive Auswirkungen haben. Angst kann mich dann vor Schaden bewahren, wenn ich mich vorsichtiger und überlegter verhalte.

Was ist aber dann, wenn die Angst - wovor auch immer - wirklich droht meine Seele aufzuessen? Wenn

ich in Depressionen verfallende und meine Angst mit Alkohol und Drogen versuche zu bekämpfen? Was ist, wenn ich jegliche Freude am Leben und jegliche Hoffnung auf Besserung meiner Situation verloren habe?

In einer solch aussichtslosen Lage kann die Angst vor einem verpfuschten Leben auch positive Auswirkungen haben. Nämlich dann, wenn meine Angst mich drängt, nach einem Ausweg zu suchen.

Durch dieses Suchen könnte ich z.B. auf einen Liedtext von Markus Witzgall stoßen: „Was bleibt, wenn alles geht? Was steht, wenn alles fällt? Was hält, wenn alles bricht? Wer spricht, wenn alle schweigen? - Die Antwort darauf ist: *Jesus bleibt! Jesus steht! Jesus hält! Jesus spricht!*“ Das ist das unerschütterliche Versprechen Gottes an uns Menschen.

Und wie sieht dieses Versprechen ganz praktisch aus? In einem Bibelvers (1.Kor. 13,13) heißt es: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ Der **Glaube**, dass ich trotz aller Probleme Gottes geliebtes Kind bin. Seine **Liebe** zu uns, die uns Jesus durch sein Leiden und Sterben am Kreuz glaubhaft unter Beweis gestellt hat. Diese Liebe verschafft mir die **Hoffnung**, dass ich trotz aller Katastrophen und Ängste einmal ewiges Leben in einer heilen Welt bei Gott haben werde. mw

GOTTESDIENSTE und Veranstaltungen im August 2022

02.07.-14.08. Sommerferien in S-H

Do	04.08.	19.30 Uhr	CVHS Sommerbibelschule: Der Prophet Daniel	Michael Brunotte, (s. Flyer)
So	07.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Dau-Schmidt
Mi	10.08.	19.30 Uhr	CVHS Sommerbibelschule: proph. Dienst im AT/NT	Armando Siewert, (s. Flyer)
So	14.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Dau-Schmidt
Do	18.08.	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung	Marten
Fr	19.08.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam
Sa	20.08.	11-16 Uhr	Sommerfest für die Ukrainer (auf unserer Wiese)	HelpUkrain
So	21.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit zwei Konfirmationen und Vorstellung der neuen Konfirmanden	Dau-Schmidt
Mi	24.08.	20.00 Uhr	gemeinsames Bibellesen	Dau-Schmidt
Fr	26.08.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam
So	28.08.	11.00 Uhr	Besonderer Gottesdienst anschließend mit Picknick, Büchertisch	Dau-Schmidt

GOTTESDIENSTE und Veranstaltungen im September 2022

Fr	02.09.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam
So	04.09.	10.00 Uhr 19.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Lobpreisabend mit Thema und Gebet	Dau-Schmidt Neumann mit Team
Do	08.09.	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung	Marten
Fr	09.09.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam
So	11.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Dau-Schmidt
Fr	16. bis So	18.09.	Konfi-Freizeit in Ascheberg	Dau-Schmidt und Team
Fr	16.09.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam
So	18.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Büchertisch	NN
Fr	23.09.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam
So	25.09.	11.00 Uhr	Besonderer Gottesdienst anschließend Picknick	Dau-Schmidt
Fr	30.09.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Jugendteam

Der Kirchengemeinderat ist wieder vollständig besetzt

In den letzten Monaten hat sich vieles im und um den Kirchengemeinderat (KGR) ereignet.

Nach den Rücktritten von vier KGR-Mitgliedern Ende März, war der KGR nur noch in der Mindeststärke von fünf Mitgliedern besetzt. Als Reaktion darauf hat sich eine Gruppe Gemeindeglieder gefunden und über die Situation beraten und gebetet. In diesem Rahmen hat es auch gemeinsame Gespräche mit dem KGR gegeben.

Im Mai hat der KGR in einer Wahl aus fünf Kandidaten die vier offenen Plätze neu besetzt. Neu im KGR sind: Axel Kamann, Elke Köhler, Mark Bittner und ich – Jan Marten.

In den persönlichen Vorstellungen zur Wahl zeigte sich, dass uns allen die Gemeinde als Ortsgemeinde mit Missionsauftrag sehr am Herzen liegt und uns die lebendige Beziehung zu Jesus verbindet.

In der KGR-Sitzung im Juni wurde ich zum neuen Vorsitzenden des KGR gewählt. Schon von 2002 bis 2008 war ich Mitglied im Leitungsgremium unserer Gemeinde (damals Kirchenvorstand) und bin daher mit der Gremienarbeit sehr vertraut.

Ich sehe die neue Zusammensetzung im KGR als ein Teil eines Veränderungsprozesses, der in unserer Gemeinde stattfindet. Aber Gemeinde ist das große Ganze – jeder ist wichtig und jeder wird gebraucht. Wir haben vieles was wir bewahren müssen, aber auch Baustellen, die überfällig sind.

Ich freue mich über meine neue Aufgabe der Gemeinde zu dienen, auf die Zusammenarbeit mit allen KGR-Mitgliedern und die Gemeinschaft mit jedem Einzelnen von euch.

Jan Marten

Jugendfreizeit in Mellerup, DK

Friede, Freude, Fliegenklatsche – diese Worte fassen unsere diesjährige Jugendfreizeit ganz gut zusammen.

Aber von vorne: In der zweiten Sommerferienwoche sind wir mit knapp 40 Personen nach Dänemark gefahren. Wir wohnten im Mellerup Centret, einem dänischen Internat. Das Haus war mit seinen Räumen für unsere Zwecke sehr praktisch. Dort haben wir eine wunderbare Zeit voller verschiedener Aktionen verbracht.

Wir haben unterschiedliche Spiele auf dem riesigen Freizeitgelände mit Wald, Sportwiese und Teich/Tümpel gespielt. Wir konnten uns in Workshops kreativ ausprobieren, haben uns für die Gruppenbilder mit Farbpulver beworfen, uns in unserer persönlichen Jesus-und-du-Zeit mit der Bibel beschäftigt und bei alldem Gott erfahren dürfen.



Wir sind unglaublich dankbar für die an den Abenden gehörten Predigten und Inputs. Einzelne Jugendliche haben aus ihrem Leben mit Gott berichtet, um uns alle zu ermutigen, nah an Gott dranzubleiben.

Auf der Freizeit haben wir eine klasse Gemeinschaft, voller liebevollem Umgang und gegenseitiger Rücksichtnahme erleben dürfen. Und auch wenn sich über die Woche die ein oder andere Fliege zu uns gesellte (neben unserem Haus befand sich ein Bauernhof), haben wir uns davon nicht beirren lassen.

Wir sind sehr glücklich und dankbar darüber, dass wir endlich wieder auf große Sommerfreizeit fahren konnten. Besonders wir als Team haben gemerkt, wie sehr uns die Gemeinschaft gefehlt hat.

Nach der Freizeit ist vor der Freizeit, wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Cynthia Holtz

Tagesausflug am 22.06.2022

nach Oldenburg in Holstein und Heiligenhafen



Warum fahren 23 Personen mit Kirchenbus und PKW nach Oldenburg in Holstein? Weil es dort die, von 1156-1160 erbaute St.-Johannis-Kirche gibt. Es ist die älteste Backsteinkirche Nordeuropas. Und weil wir dort von

einem der drei Pastoren, Jörn Lauenroth, erwartet und empfangen wurden.

In einer kleinen Andacht erklärte er uns die einzelnen Teile der Kirche. Dazu gehört auch der neun Meter hohe Holzaltar von 1778. Wir bekamen jeder eine Ansichtskarte des Altars.

Die drei Figuren verkörpern **Glaube, Liebe und Hoffnung**.

Der gekreuzigte Christus stellt die Liebe dar, die Person auf der linken Seite symbolisiert mit Kreuz und Abendmahlskelch den Glauben und die auf der rechten Seite die im Glauben verankerte Hoffnung. Über dem Kreuz erstrahlt die Jahwe-Sonne.

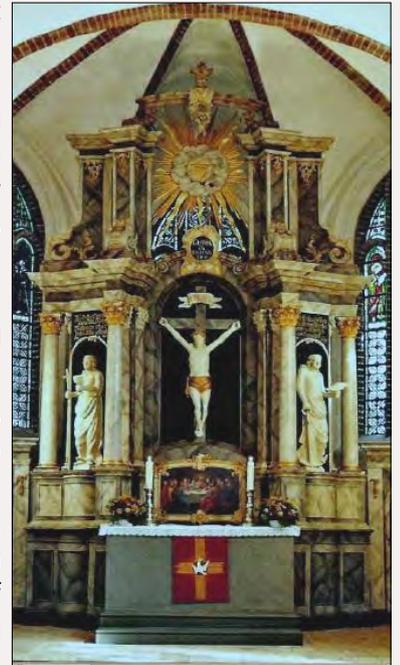
Anschließend bekamen wir durch den Kirchenmusiker Matthias Voget noch einen Eindruck von der Klangvielfalt der neuen Orgel von 2018, von der Firma Eule.

Der Spaziergang durch den Bibelgarten war ein weiterer Höhepunkt, diesmal für alle Pflanzenliebhaber.

Zum Mittagessen fanden wir uns dann im Stadtcafé ein. Dort war eine lange Tafel für uns vorbereitet. Es gab unter anderem leckeren Flammkuchen.

Zum Abschluss des Ausflugs machten wir noch einen Abstecher nach Heiligenhafen, mit einem Spaziergang zur Seebrücke und zum netten Hafen.

wj



Gemeinsames Bibellesen

Herzliche Einladung

zum gemeinsamen Bibellesen.

am Mittwoch, **24.08. von 20 - 21 Uhr**

Bitte anmelden, um besser planen zu können. jdds

Das Zitat:

Wir haben einen reichen Gott.

Aber sein Geld hat er

in den Taschen seiner Kinder!

Paul Deitenbeck 1912-2000 dt. Pfarrer

Nordkirche.de/

Mitstimmen

Kirchengemeinderats-

wahl: **27. Nov 2022**



In Ellerau sagt man Tschüss

Wehmütig haben wir unseren Jugendreferenten André Kasparian mitsamt seiner Familie am ersten Wochenende im Juli aus der Gemeinde verabschiedet und Tschüss gesagt. Die Familie Kasparian zieht es in den Schwarzwald, nach Nagold. Dort wird André eine neue Herausforderung als Pastor der Christusgemeinde Nagold annehmen.

Am Freitag, den 01. Juli, war es dann so weit und Andrés letzte Jugend fand bei uns statt. Zu diesem Abend kamen viele, die in den knapp 13 Jahren von André geprägt und im Glauben an Jesus Christus ermutigt wurden. Wir durften André und seine Familie mit vielen Kleinigkeiten eine Freude zum Abschied bescheren. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es ein großes Buffet.

Im Sonntagsgottesdienst am 03. Juli erfolgte die Verabschiedung aus der Gemeinde. Zum Abschied gab es für Familie Kasparian viele liebevolle Überraschungen und den von Sandra lang erträumten Kirschblütenbaum.



André, wir sagen vielen Dank für deine Hingabe und deinen Dienst!

Du hast viele junge Menschen geprägt und gefördert. Wir haben in den vergangenen Jahren

so unglaublich viel mit dir erleben dürfen. So viele abenteuerliche und geniale Freizeiten, so viele tiefe Gottesbegegnungen, so viele verrückte Gottesdienste.

Wir waren im Freibad, im MicMac, im McDonalds, im Arriba. Wir haben so viele Lightnights auf die Beine gestellt, so viele Osterausflüge unternommen. Du hast so viel für uns geplant, so viel organisiert. Es wurde nie langweilig.

Vielen Dank für eure Bereitschaft, als Familie Salz und Licht in Ellerau zu sein! Wir werden euch als Familie hier im Ort vermissen. Auch wenn ihr nicht mehr vor Ort seid, werden wir den Kontakt mit euch aufrechterhalten und euch immer wieder mal in Nagold besuchen kommen.

Der Herr segne eure Wege und lasse seine Liebe durch euch in Nagold leuchten!

Ulrik Jensen

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Es wurden getauft:

Linus Eugene Röder, Charlotte Juna Röder, Andrea Claußen

Es wurden getraut:

Jacqueline und Dennis Alpay, geb. Szudra

Es wurden bestattet:

Hugo Kramer, 92. Jahre

Ilse Bollmann, 91 Jahre

Gerda Kohn, 82 Jahre

Kirchengemeinderatswahl 2022

Am 27.11.2022 wird der Kirchengemeinderat (KGR) wieder neu gewählt. Die Wahl wird **von 11:30 Uhr bis 18:00 Uhr** in den Räumlichkeiten der Ev. Luth. Kirchgemeinde Ellerau durchgeführt.

Der KGR repräsentiert die Leitung der Gemeinde. Er gibt die geistliche Ausrichtung der Kirchgemeinde vor und kümmert sich um organisatorische Aufgaben. So verwaltet der KGR z.B. das Vermögen der Gemeinde, bestimmt über bauliche Vorhaben oder stellt Mitarbeitende ein. Der KGR setzt bei Bedarf auch Ausschüsse ein.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie in unserem Büro oder unter:

<https://www.kirche-ellerau.de/kgr-wahl2022/>

Die nächsten
Kirchengemeinderatssitzungen
finden am **Do 18.08.** und **Do 08.09.**
jeweils um **19.30 Uhr** statt.

Mit den besten Wünschen
grüßt Sie herzlich Ihr Pastor

J-D Dau-Schmidt



Wir sind für Sie zu erreichen:

- **Pastor J-D. Dau-Schmidt**, Tel.: 0176-420 333 72; Mail: jdds@kirche-ellerau.de
- **Büro: Nina Margies**, Tel.: 04106-73 284; Mail: buero@kirche-ellerau.de

Bürozeiten:

Dienstag: 10 - 12 Uhr, Mittwoch: 16 - 18 Uhr, Donnerstag u. Freitag: 10 - 12 Uhr

Anschrift:

25479 Ellerau, Berliner Damm 14; Tel.: 04106-73 284; Fax: 04106-73 307

E-Mail:

buero@kirche-ellerau.de; **Internet:** <http://www.kirche-ellerau.de>

Bankverb.:

KGM Ellerau; Ev. Bank eG Kassel; IBAN: DE62 5206 0410 3606 4900 26
Verwendungszweck: **(Bitte unbedingt angeben!)**

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ellerau

Redaktion:

Jörn-Detlef Dau-Schmidt (*jdds*) verantwortlich,
Wiebke Jensen (*wj*), Thomas Lamczyk (*tl*), Manfred Werner (*mw*)

